

DEZEMBER

Gebetsanliegen des Papstes

Für eine gesicherte Zukunft der Jüngsten: dass jedes Land eine gesicherte Zukunft der Jüngsten – besonders derer, die Leid tragen – zur Priorität erklärt und dementsprechend die notwendigen Schritte unternimmt.

A D V E N T

TEMPUS ADVENTUS

„Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung“ (GOK 39).

Messe: Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das **Lesejahr A** für die Sonntagslesungen (**ML A/I** „Matthäus“) und die **Lesereihe II** für Wochentagslesungen und Offizium. Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advents-Prf ausgewählt.

An jenen Wochentagen im Advent, auf die kein H, F oder G fällt, stehen bis zum 16. Dezember für die Messfeier folgende Formulare zur Wahl:

- **Messe vom Wochentag;**
- **Messen eines/einer Heiligen**, dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im MartRom verzeichnet ist (vgl. IGMR/GRM 355b);
- **Roratemesse** (MB II² 890 bzw. MMB 10, in weißer Farbe, ohne Gloria) mit den laufenden Tageslesungen;
- **Sonstige Marien-Messen** (MMB 1–20) **nur in Marienwallfahrtskirchen** („die Erlaubnis wird jedoch nur für auswärtige Priester gegeben oder sooft die Messe für Pilger gefeiert wird“), jedoch mit Tageslesungen (MMB-PE 31);

- **Messen für ein besonderes Anliegen oder Motivmessen nur dann**, wenn eine echte Notwendigkeit besteht oder die pastorale Situation es erfordert; in diesem Fall auch an G (IGMR/GRM 376f);
- eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten und den Adventssonntagen (IGMR/GRM 380);
- **Messen für Verstorbene** nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag – auch an G möglich (IGMR/GRM 381).

Te Deum, Gl und Cr werden nur dann gebetet, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang das „**Rorate cæli**“ („Ihr Himmel, tauet“) zu wählen (GL 234).

Die **Perikopen** der Wochentage (**ML IV**) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

„Die Lesungen sind den approbierten Ausgaben zu entnehmen“ (PE 14). „Die biblischen Lesungen und die der Heiligen Schrift entnommenen Gesänge der Messfeier dürfen nicht weglassen noch vermindert werden. Erst recht dürfen die biblischen Lesungen nicht durch andere, nichtbiblische Lesungen ersetzt werden“ (PE 12). Die **drei Lesungen**, die **an Sonntagen und Hochfesten** angegeben sind, „sind unbedingt vorzutragen“ (IGMR/GRM 357).

Segnung des Adventskranzes, s. Benediktionale 25.

„Während des Advents ist der Altar mit **Blumen** in jener Zurückhaltung zu schmücken, die dem Charakter dieser Zeit entspricht, so dass die volle Freude über die Geburt des Herrn nicht vorweggenommen wird“ (IGMR/GRM 305). Ebenso sind „die **Orgel** und andere für den Gottesdienst rechtlich anerkannte Musikinstrumente ... mit jener Zurückhaltung einzusetzen, die dem Charakter dieser Zeit entspricht, so dass die volle Freude über die Geburt des Herrn

nicht vorweggenommen wird“ (IGMR/GRM 313).

1 So + 1. ADVENTSSONNTAG †

Off vom 1. Adventssonntag, Te Deum
 v **M** vom 1. Adventssonntag, Cr, Prf
 Advent I, feierlicher Schlusssegen
 (MB II 532)
 L 1: Jes 2,1–5
 APs: Ps 122,1–3.4–5.6–7.8–9
 (R: 1b; GL 633,5)
 L 2: Röm 13,11–14a
 Ev: Mt 24,37–44 oder
 Mt 24,29–44

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers [Aspérge, GL 124] sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekenntnis. Nach der Vergebungsbitte folgt, soweit vorgesehen, das Kyrie.

† 1996 Crcic Peter von, Spiritual, Oberschweinbach (86)

Ev: Mk 16,15–20

† 1991 Schwertschlagler Rudolf, DDr., Prälat, Referent i.R. in der Apost. Nuntiatur, Bonn (83)

4 Mi der 1. Adventswoche

g **Hl. Barbara**, Märtyrin in Nikomedien (RK)
g **Hl. Johannes von Damaskus**, Priester, Kirchenlehrer
g **Sel. Adolph Kolping**, Priester (BK)
Off vom Tag oder von einem g (sel. Adolf: Oration s. Anhang)
 v **M** vom Tag
 L: Jes 25,6–10a
 Ev: Mt 15,29–37
 r – von der hl. Barbara (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 8,31b–39
 Ev: Mt 10,34–39
 w – vom hl. Johannes (Com Ss oder Kl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3
 Ev: Mt 25,14–30
 w – vom sel. Adolph Kolping (Tagesgebet s. Anhang, Com Ss)

Diese Woche ist **Quatemberwoche**. Zur Feier der Quatember vgl. GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Tag der Woche sollte genommen werden:

v **M** Quatembermesse im Advent (MB 265)
 L und Ev vom Tag

2 Mo der 1. Adventswoche

g **Hl. Luzius**, Bischof von Chur, Märtyrer (RK)
Off vom Tag oder vom g
 v **M** vom Tag
 L: Jes 2,1–5 oder Jes 4,2–6
 Ev: Mt 8,5–11
 r – vom hl. Luzius (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jak 1,12–18
 Ev: Joh 10,11–16

3 Di G Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien und Ostasien
Off vom G

w **M** vom hl. Franz Xaver (Com Gb)
 L: Jes 11,1–10
 Ev: Lk 10,21–24
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 9,16–19.22–23

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jak 2,14–17 (ML IV 444)
 Ev: Mt 5,13–16 (ML IV 732)
 oder Mt 25,14–23 (ML IV 734)

† 1992 Haßbacher Leonhard, GR, Pfr. i.R., Waldberg (81)

† 2000 Güttler Kurt, Realschulrektor i.R., Schwabmünchen (70)

† 2017 Hitzler Wunibald, Prälat, Mertingen (91)

5 Do der 1. Adventswoche

g **Hl. Anno**, Bischof von Köln, Reichskanzler (RK)
Priesterdonnerstag – monatl. Gebets- tag um geistliche Berufe – Fürbitte
Off vom Tag oder vom g
 v **M** vom Tag
 L: Jes 26,1–6
 Ev: Mt 7,21.24–27
 w – vom hl. Anno (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 4,1–7.11–13
 Ev: Mt 23,8–12
 w – um geistliche Berufe
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† 2001 Greuter Cyprian, Pfr., Sonthofen (81)
 † 2002 Multerer Adalbert, GR, Pfr. i.R., Wengen (88)
 † 2008 Merxmüller Alois, GR, Pfr. i.R., Rain (89)

- 6 Fr** **der 1. Adventswoche**
g **Hl. Nikolaus**, Bischof von Myra
Herz-Jesu-Freitag
Off vom Tag oder vom g
v **M** vom Tag
 L: Jes 29,17–24
 Ev: Mt 9,27–31
w – vom hl. Nikolaus (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 6,1–8
 Ev: Lk 10,1–9
w – vom Herz-Jesu-Freitag (MB II² 1132), Prf Herz-Jesu
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
 † 2013 Rauh Johann Nep., Msgr., Pfr. i.R., Kempten (85)
- 7 Sa** **G** **Hl. Ambrosius**, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer
Herz-Mariä-Samstag
Off vom G
w **M** vom hl. Ambrosius (Com Bi oder Kl)
 L: Jes 30,19–21.23–26

L 2: Röm 15,4–9
 Ev: Mt 3,1–12

M: am Abend: vom Sonntag

- 9 Mo** **H** **HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA In Conceptione Immaculata Beatæ Mariæ Virginis**
 Der g des hl. Juan Diego entfällt.
Off vom H, Te Deum
w **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 554)
 L 1: Gen 3,9–15.20
 APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4
 (R: 1ab; GL 55,1)
 L 2: Eph 1,3–6.11–12
 Ev: Lk 1,26–38
 † 1994 Kropf P. Placidus OSB, Augsburg-St. Stephan (96) [25. Todestag]
 † 1995 Kastl P. Hans SDB, Benediktbeuern (83)
 † 2003 Graf P. Roland OSB, St. Ottilien (89)
 † 2011 Kloos P. Ulrich SDS, Seelsorger i.R., Scheidegg/Scheffau (75)

- 10 Di** **der 2. Adventswoche**
Off vom Tag
v **M** vom Tag

Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,8–12
 Ev: Joh 10,11–16

- w** – Unbeflecktes Herz Mariä, Prf Maria (zB MMB 179)
 L und Ev vom Tag oder aus ML V 775ff oder MMB-ML 100
 † 1998 Aschenbrenner P. Wolfgang MSC, Pfadm., Donauwörth-Zirgesheim (65)
 † 2007 Arnold Manfred, Dekan, Pfr., Eppishausen (55)
 † 2013 Staudigl Günther, Dr., GR, Akadem. Oberrat i.R., Donauwörth (68)

Off: Psalterium 2. Woche
 1. Vp vom 2. Adventssonntag

- 8 So** **+** **2. ADVENTSSONNTAG** ☩☩
 Das Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria wird auf Montag verlegt.
Off vom 2. Adventssonntag, Te Deum, 2. Vp vom So
v **M** vom 2. Adventssonntag
 Cr, Prf Advent III, feierlicher Schlusssegen (MB II 532)
 L 1: Jes 11,1–10
 APs: Ps 72,1–2.7–8.12–13.17
 (R: vgl. 7)

L: Jes 40,1–11
 Ev: Mt 18,12–14

- 11 Mi** **der 2. Adventswoche**
g **Hl. Damasus I.**, Papst
Off vom Tag oder vom g
v **M** vom Tag
 L: Jes 40,25–31
 Ev: Mt 11,28–30
w – vom hl. Damasus (Com Pp)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Apg 20,17–18a.28–32.36
 Ev: Joh 15,9–17
 † 1998 Strehle Karl, GR, Pfr. i.R., Dinkelscherben (87)

- 12 Do** **der 2. Adventswoche**
g **Unsere Liebe Frau in Guadalupe**
 Der g der hl. Johanna Franziska von Chantal wurde auf den 12. August vorverlegt (Notitiae 38, 2002, 313f)
Off vom Tag oder vom g (Oration s. Anhang, Com Maria)
v **M** vom Tag
 L: Jes 41,13–20
 Ev: Mt 11,7b.11–15
w – von ULF (Tagesgebet s. Anhang, MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, bzw. MB Kleinausga-

be 2007, S. 1250; Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 7,10–14; 8,10
(ML IV [2007] 410)
oder Jes 7,10–14
(ML IV [1983] 512)
Ev: Lk 1,39–48
(ML IV [2007] 411)
oder Lk 1,39–47
(ML IV 668)

In **Guadalupe** erschien im Jahr 1531 die Jungfrau Maria dem 57-jährigen Indianer Johannes Didacus (Juan Diego) Cuauhtlatoatzin auf dem Hügel Tepeyac in der Nähe von Mexiko-Stadt und beauftragte ihn, an dieser Stelle eine Kirche errichten zu lassen. Ein Rosenwunder am 12. Dezember überzeugte den zuständigen Bischof von der Echtheit des Auftrags, so dass er noch im selben Jahr eine Kapelle baute. 1695 wurde die große Basilika errichtet. Guadalupe ist heute der meistbesuchte römisch-katholische Wallfahrtsort der Welt.

13 Fr **g** **der 2. Adventswoche**
HL. Odilia, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass (RK)

Ev: Lk 14,25–33

† 1989 Regner Paul, GR, Pfr. i.R., Königsbrunn (69)
† 1997 Wischnewski Karl, GR, Pfr. i.R., Waltenhofen (84)
† 2000 Pscheidl P. Adalbert (Franz) OSB, GR, Niederalteich (79)
† 2008 Mehler P. Cyrill SJ, Superior, Augsburg (83)

Off: Psalterium 3. Woche
1. Vp vom 3. Adventssonntag

15 So + 3. ADVENTSSONNTAG ☀☀☀ – **Gaudéte**
Off vom 3. Adventssonntag, Te Deum
v/ **M** vom 3. Adventssonntag
rosa Cr, Prf Advent II, feierlicher Schlussegen (MB II 532)
L 1: Jes 35,1–6a.10
APs: Ps 146,6–7.8–9b.9c–10
(R: vgl. Jes 35, 4; GL 229)
L 2: Jak 5,7–10
Ev: Mt 11,2–11

† 1996 Mayr Johann Bapt., Pfr. i.R., Kraftisried (74)
† 2014 Notheis Markus, Pfr. i.R., Prambachkirchen/Österreich (85)

g HL. Luzia, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus
Off vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig BenAnt und MagnAnt)
v **M** vom Tag
L: Jes 48,17–19
Ev: Mt 11,16–19
w – von der hl. Odilia (Com Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 35,1–4c.5–6.10
Ev: Lk 11,33–36
r – von der hl. Luzia (Com My oder Jf)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (Com HI), zB:
L: 2 Kor 10,17–11,2
Ev: Mt 25,1–13

Todestag des Augsburgers Glaubenszeugen Br. Solanus (Rudolf) Hermann OSB (1950)

14 Sa G HL. Johannes vom Kreuz, Ordenspriester, Kirchenlehrer
Off vom G
v **M** vom hl. Johannes
L: Sir 48,1–4.9–11
Ev: Mt 17,9a.10–13
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 2,1–10a

16 Mo **der 3. Adventswoche**
g HL. Adelheid, Kaiserin, Gemahlin Ottos I. (DK)
Off vom Tag oder vom g (StB Eigenfeiern 90)
v **M** vom Tag
L: Num 24,2–7.15–17a
Ev: Mt 21,23–27
w – von der hl. Adelheid (MB Eigenfeiern² 33)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (Com HI), zB (ML Eigenfeiern² 51), zB:
L: 1 Kön 8,22.27–30
Ev: Lk 10,38–42

† 2000 Dischinger Joh. Bapt., Prälat, langjähriger Leiter der liturgischen Kommission im Bistum Augsburg, Direktorist, Gymnasialprof. i.R., Hausgeistlicher an der Schule von Maria Stern, Augsburg (91)

Anmerkungen

für die Tage v. 17. bis 24. Dezember:
Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nichtgebote Gedenktage (g) gefeiert werden.

Off: Ld und Vp haben täglich eigene Antiphonen; zum Magn in der Vp sind die O-Antiphonen zu nehmen.

Kom ist möglich: „In Ld und Vp kann man nach der Oration, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Com) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen“ (AES 239).

M: Bei der Messfeier kann das Tagesgebet des G/g anstelle des Tagesgebets der Adventsmesse genommen werden.

Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

In der Messe werden die O-Antiphonen als Ruf vor dem Evangelium gesprochen oder gesungen (vgl. GL 222, 746). Zur Auswahl der Perikopen vgl. ML IV 47.

- 17 Di** **der 3. Adventswoche**
O Sapiéntia – O Weisheit
(MagnAnt und Ruf v. d. Ev, GL 222,2)
Off vom 17. Dez.
v **M** vom 17. Dez.
L: Gen 49,1–2.8–10
Ev: Mt 1,1–17

Geburtstag von Papst Franziskus (1936) – Fürbitte

- 20 Fr** **der 3. Adventswoche**
O clavis David – O Schlüssel Davids
(MagnAnt und Ruf v. d. Ev; GL 222,5)
Off vom 20. Dez.
v **M** vom 20. Dez.
L: Jes 7,10–14
Ev: Lk 1,26–38

† 1996 Gropper Heribert, GR, Pfr. i.R., Wollmetshofen (90)

† 1999 Sieger P. Anton Maria OFM, Amberg (87) [20. Todestag]

- 21 Sa** **der 3. Adventswoche**
O Oriens – O Morgenstern
(MagnAnt und Ruf v. d. Ev; GL 222,6)
Off vom 21. Dez.
v **M** vom 21. Dez.
L: Hld 2,8–14 oder
Zef 3,14–17
Ev: Lk 1,39–45

† 1996 Schön P. Gosbert OSB, St. Ottilien (86)

† 1998 Lohmüller Alfred, Pfr. i.R., Landensberg (76)

Off: Psalterium 4. Woche
1. Vp vom 4. Adventssonntag
MagnAnt v. 21. Dez.

† 1993 Berchtenbreiter Georg, GR, Pfr. i.R., Fronhofen (77)

† 1995 Deininger Josef, GR, Pfr., Weichering (63)

† 2000 Brandis P. Hans-Bernd SDB (83)

† 2015 Sosnik Anton, GR, Pfr. i.R., Kaisheim (86)

- 18 Mi** **der 3. Adventswoche**
O Adonai – O Herr
(MagnAnt und Ruf v. d. Ev, GL 222,3)
Off vom 18. Dez.
v **M** vom 18. Dez.
L: Jer 23,5–8
Ev: Mt 1,18–24

† 1992 Sauer Albert, GR, Kommorant, Schönau (81)

† 2000 Renner P. Frumentius OSB, St. Ottilien (93)

† 2015 Krzyszkowski Stanislaus, freigestellt für die Seelsorge in der Diözese Kamieniecka/Ukraine (78)

- 19 Do** **der 3. Adventswoche**
O radix Iesse – O Spross aus Isais Wurzel
(MagnAnt und Ruf v. d. Ev; GL 222,4)
Off vom 19. Dez.
v **M** vom 19. Dez.
L: Ri 13,2–7.24–25a
Ev: Lk 1,5–25

† 2005 Hagemann Franz, Ständiger Diakon i.R., Sonthofen (77)

- 22 So +** **4. ADVENTSSONNTAG ☩☩☩☩**
O Rex géntium – O König aller Völker
(MagnAnt; GL 222,7)
Off vom 4. Adventssonntag bzw 22. Dez., Te Deum
v **M** vom 4. Adventssonntag, Cr, Prf Advent V, feierlicher Schlusssegen (MB II 532)
L 1: Jes 7,10–14
APs: Ps 24,1–2.3–4.5–6
(R: vgl. 7c.10b; GL 633,3)
L 2: Röm 1,1–7
Ev: Mt 1,18–24

† 1992 Wintterer P. Modest OFM, München (90)

† 2008 Inhuber Jakob, GR, Pfr. i.R., Seeg (98)

† 2012 Weiher Franz Xaver, GR, Pfr. i.R., Kempten (84)

- 23 Mo** **der 4. Adventswoche**
O Emmánuel – O Immanuel
(MagnAnt und Ruf v. d. Ev; GL 222,8)
g Hl. Johannes von Krakau, Priester
Off vom 23. Dez., Kom des g möglich
v **M** vom 23. Dez., Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Johannes
L: Mal 3,1–4.23–24
Ev: Lk 1,57–66

† 1949 Weber Wendelin, Prälat, Domkapitular (84) [70. Todestag]

† 2009 Kieser Rudolf, GR, Pfr. i.R., Missen (81) [10. Todestag]
 † 2017 Sager Josef, Pfr. i.R., Dillingen (87)

24 Di der 4. Adventswoche

Off vom 24. Dez.

v **M** vom 24. Dez., am Morgen, Prf Advent V

L: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16

Ev: Lk 1,67–79

Wenn am Abend keine Messe gefeiert wird, kann am Morgen die Vigilmesse gefeiert werden (violett, ohne Gl/Cr u. eig Einschub):

v **M** Vigilmesse: am Heiligen Abend (vgl. Anmerkung MB II 38 bzw. II² 36), Prf Advent (V)

L: Jes 62,1–5 oder

Apg 13,16–17.22–25

APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (R: 2a)

Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

WEIHNACHTSZEIT TEMPUS NATIVITATIS

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbarenden Er-

scheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der 1. Vp der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Ersch, Taufe des Herrn, einschließlich (GOK 32, 33).

HEILIGER ABEND

Off 1. Vp vom H der Geburt des Herrn; die Komplet entfällt für jene, die die Vigil und die M in der Heiligen Nacht mitfeiern.

w **M** am Heiligen Abend, Gl, Cr (niederknien, s.u.), Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 534)

L 1: Jes 62,1–5

APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (R: 2a)

L 2: Apg 13,16–17.22–25

Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

Zu den Worten im Cr „**Et incarnatus est ...**“, „hat Fleisch angenommen ...“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist ...“ knien alle nieder.

Hinweis an die Gläubigen: Päpstlicher Segen am Weihnachtstag: „**Urbi et orbi**“ (auch über TV, Radio und Internet) mit **vollkommenem Ablass** (Nachlass der zeitlichen Sündenstrafen) unter den üblichen Bedingungen (Beichte, ent-

schlossene Abkehr von jeder Sünde, Kommunikationsempfang, Gebet in den Anliegen des Papstes).

† 1989 Zeizel Franz S., GR, Pfr. i.R., Rettenbach (86)

† 1995 Achter Martin, Apost. Protonotar, Generalvikar von 1963 bis 1972, Bischofsvikar i.R., Domkapitular i.R. (90)

25 Mi + HOCHFEST DER GEBURT

DES HERRN – WEIHNACHTEN
In Nativitate Domini

Off vom H, Te Deum, Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp

w **M** in der Heiligen Nacht, Gl, Cr (niederknien, s.u.), Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 534)

L 1: Jes 9,1–6

APs: Ps 96,1–2.3 u. 11.12–13a

(R: vgl. Lk 2,11)

L 2: Tit 2,11–14

Ev: Lk 2,1–14

w **M** am Morgen, Gl, Cr (niederknien, s.u.), Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 534)

L 1: Jes 62,11–12

APs: Ps 97,1 u. 6.11–12

L 2: Tit 3,4–7

Ev: Lk 2,15–20

w **M** am Tag, Gl, Cr (niederknien, s.u.), Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 534)

L 1: Jes 52,7–10

APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6

(R: vgl. 3cd)

L 2: Hebr 1,1–6

Ev: Joh 1,1–18

(oder 1,1–5.9–14)

Zu den Worten im Cr „**Et incarnatus est ...**“, „hat Fleisch angenommen ...“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist ...“ knien alle nieder.

Jeder Priester darf heute diese **drei Messen** feiern, jedoch nur zur jeweils entsprechenden Zeit: die erste in der Nacht, die zweite am Morgen, die dritte am Tag.

Vollkommener Ablass: Päpstlicher Segen „Urbi et orbi“ (auch über TV, Radio, Internet)

26 Do + ZWEITER WEIHNACHTSTAG

F **Hl. STEPHANUS**, erster Märtyrer

Off vom F, eig Ps, Te Deum, Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

r **M** vom F, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez., feierlicher Schlusssegen (MB II 560 oder 534)

L: Apg 6,8–10; 7,54–60
 APs: Ps 31,3b–4.6 u. 8.16–17
 (R: vgl. 6a; GL 308,1)
 Ev: Mt 10,17–22

Fürbitte für die verfolgten Christen
Segnung von Salz und Wasser, s. Benediktionale 193

† 1989 Ressler P. Josef CPPS, GR, Krankenhausseelsorger i.R., Marktoberdorf (85)
 † 2001 Zech Albert Konrad, StPfr., Augsburg (57)
 † 2010 Höß Georg, Msgr., Pfr. i.R., Krumbach (89)

27 Fr F HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist

Off vom F, Te Deum, Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

w **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlusssegen (MB II 558 oder 534)
 L: 1 Joh 1,1–4
 APs: Ps 97,1–2.5–6.11–12
 (R: 12a; GL 635,4)
 Ev: Joh 20,2–8

Segnung des Johannisweines, s. Benediktionale 38.

† 2017 Bäurle Günther, Pfr. i.R., Steingaden (75)

28 Sa F UNSCHULDIGE KINDER, Märtyrer
Off vom F, Te Deum, Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp
 r **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlusssegen (MB II 534)
 L: 1 Joh 1,5 – 2,2
 APs: Ps 124,2–3.4–5.7–8 (R: 7a)
 Ev: Mt 2,13–18

Kindersegnung, s. Benediktionale 34.

† 1993 Krauß Georg SAC, ehem. Pfadm., Obergriesbach (81)
 † 1994 Humm P. Alfred OSB, St. Ottilien (86) [25. Todestag]

M:

Formulare für die Messfeier an Wochentagen in der Weihnachtsoktav, auf die kein H, F oder G fällt:

- **Messe vom Wochentag, Tagesgebet vom g möglich;**
- eine **Begräbnismesse** ist an allen Wochentagen möglich (IGMR/GRM 380);
- **Messen für Verstorbene** nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag (IGMR/GRM 381).

Off:

Für **Gedenktage** gilt: „In Ld und Vp kann man nach der Oration, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Com) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen“ (AES 239).

Off: Psalterium 1. Woche
 1. Vp vom F

29 So + FEST DER HEILIGEN FAMILIE

S. Familiae Iesu, Mariae et Ioseph

Der G des hl. Thomas Becket entfällt.

Off vom F, Te Deum

w **M** vom F (MB II 44 bzw II² 42), Gl, Cr, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlusssegen (MB II 534)
 L 1: Sir 3,2–6.12–14
 APs: Ps 128,1–2.3.4–5
 (R: vgl. 1; GL 71,1)
 L 2: Kol 3,12–21
 Ev: Mt 2,13–15.19–23

Kindersegnung, s. Benediktionale 34.

† 1976 Zimmermann Josef, Dr. theol. et phil., Weihbischof, Dompropst, Augsburg (75)
 † 1997 Wetzler Sylvester, GR, Pfr. i.R., Zaisertshofen (77)

† 2009 Klieber Wolfgang, Dr., Bischöfl. Prof. i.R., Domkapitular i.R., Prälat, Augsburg (79) [10. Todestag]

† 2012 Schmidt Alfred, Ständiger Diakon i.R., Friedberg (82)

† 2013 Schnapp P. Alfred SDB, Buxheim

30 Mo 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum, Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

w **M** vom Tag, Gl, Prf etc wie am 25. Dez.
 L: 1 Joh 2,12–17
 APs: Ps 96,7–8.9–10
 (R: 11a; GL 635,6)
 Ev: Lk 2,36–40

† 2001 Heckelsmüller P. Konrad OSB, St. Ottilien (89)

31 Di 7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

g **Hl. Silvester I.**, Papst
Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lh und Ld Kom des g möglich

w **M** vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Silvester, Prf etc wie am 25. Dez.
 L: 1 Joh 2,18–21

APs: Ps 96,1–2.11–12.13

(R: 11a; GL 635,6)

Ev: Joh 1,1–18

† 1991 Schulte P. Josef OMI, GR, Hausgeistlicher im
Josefinum Augsburg (82)

† 2017 Schiegl P. Michael CPPS, Leiter der Diöze-
sanstelle „Berufe der Kirche“, Augsburg (88)

Ein **vollkommener Ablass** kann unter den üblichen Bedingungen (Beichte, entschlossene Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang, Gebet in den Anliegen des Papstes) gewonnen werden, wenn man heute in einer Kirche oder Kapelle andächtig dem feierlichen Gesang des **Hymnus »Dich, Gott, loben wir«** (»Te Deum«, StB I 361) beiwohnt.

Off: 1. Vp vom H der Gottesmutter
Maria
Komplet vom Sonntag nach der 1.
Vp

A

**Christus,
gestern und heute,
Anfang und Ende,
Alpha und Omega.
Sein ist die Zeit
und die Ewigkeit.
Sein ist die Macht
und die Herrlichkeit
in alle Ewigkeit.
Amen.**

Ω

Scriptoris orando mementote, fratres sororesque!
Für ein gelegentliches Gedenken im Gebet dankt
der Schreiber dieses Direktoriums. Vergelt's Gott!